

Pressemitteilung

Auskunft erteilt
Franziska Graalmann

Telefon
0221.279185-603

Datum
02. Juni 2021

An die Medienvertreter

Öffnung weiterer Freibäder – Stadionbad vor Saisonpremiere

Ab dem bevorstehenden Sonntag, 06. Juni dehnen die KölnBäder ihre Freibadangebote massiv aus, wenn die Inzidenz in Köln weiterhin stabil unter 50 bleibt. Dann ist laut der Corona-Schutzverordnung der Betrieb von Freibädern mit Liegewiesenbetrieb, Attraktionen und Gastronomieangeboten analog des Vorjahres wieder möglich.

Bereitgestellt werden die Freibäder im Ossendorfbad, Stadionbad, Zündorfbad zusätzlich zum bereits geöffneten Lentpark, Höhenbergbad und Zollstockbad - alle sind ab Sonntag jeweils täglich und ganztägig geöffnet, es wird keine Freibadampel geschaltet. Im Ossendorfbad gibt es analog des Vorjahres aufgrund der geringen Größe des Freibads mehrere Öffnungszeitenfenster.

Unterdessen wird die Hallenbadnutzung wieder möglich, jedoch zeitlich eingeschränkt. Die Hallenbäder an den genannten Standorten werden für die Früh- und Spätschwimmer sowie montags bis freitags in der Zeit von 8:00 bis 16:00 Uhr zunächst exklusiv nur den Schulen zur Verfügung stehen. Aufgrund der Vielzahl an ausgefallenen Stunden während der monatelangen pandemiebedingten Schließung erhalten die Schwimmernangebote der Schulen temporär diesen Vorrang. Nach 16:00 Uhr können die Freibadgäste gerne die Hallenbäder mitnutzen – teilweise parallel zu Vereinen und Kursen. Die reinen Hallenbäder in Mülheim, Rodenkirchen und Wahn sind ab Montag, 07. Juni nur für den Schul-, Kurs und Vereinsbetrieb geöffnet.

Der Verkauf von E-Tickets für die neuen Freibadstandorte startet am Freitag, 04. Juni 2021. Es gilt der reguläre Sommertarif. Für den Besuch im Freibad ist ein zertifizierter Negativtest notwendig bzw. der Nachweis einer vollständigen Impfung oder Genesung. Freibadgäste benötigen zudem eine medizinische Maske sowie ein Ausweisdokument für den Einlass. Die detaillierten Einlassvoraussetzungen sind auf www.koelnbaeder.de nochmal aufgeführt.

Der Einlass in die Freibäder erfolgt in diesem Jahr erneut nach Verfügbarkeit für registrierte Nutzer/innen mit E-Ticket in bestimmten Einlassfenstern. Ein E-Ticket ist ein garantierter Einlass. Informationen dazu finden Sie hier: www.koelnbaeder.de/e-ticket
Gäste mit sonstigen Ausweisen (Betriebssportgruppen, Fitnessmitglieder, KölnPass usw.) können nach Verfügbarkeit spontan an der Kasse buchen.

Eine Auskunft über die Öffnung der Freibäder gibt es – vorbehaltlich der Inzidenz – im Rahmen einer 3-Tages-Ansicht im Internet unter www.koelnbaeder.de/oeffnungszeiten

Das Agrippabad und das Chorweilerbad sowie das Naturfreibad Vingst werden aus organisatorischen Gründen noch nicht angeboten.